

Hip-Hop-Produzent: Mordaufruf gegen Ulfkotte

☒ Vielen Zuschauern war der gestrige Auftritt von Udo Ulfkotte bei [Maischberger](#) viel zu moderat. Im kritiksensiblen Umfeld mohammedanischer Gewohnheitsverbrecher sieht man das offenbar anders. Noch in der Nacht gab es bei Twitter einen Mordaufruf gegen den Autor. Der Urheber der Aufforderung, der dem Mörder eine Belohnung verspricht, ist kein dummer Schuljunge, sondern einer der erfolgreichsten Musikproduzenten für stotternde Kriminelle mit Migrationshintergrund in Deutschland.

„checkt mal den dude hier: <http://www.ulfkotte.de/> wer mir seinen kopf bringt, kriegtn beat umsonst [#ard](#) [#maischberger](#) [#hurensohn](#)“ lautet die unmissverständliche Aufforderung eines [Twitter-Eintrages des Benutzers „monroebeats“](#). Hinter dem [Pseudonym steckt kein jugendlicher Türke](#) aus der Hilfsschule, sondern der in seinem Metier äußerst erfolgreiche Hamburger [Musikproduzent Willem Bock](#), der halbseidene Szenegrößen wie Eko Fresh, Xavier Naidoo, Samy Deluxe und viele andere bei Plattenfirmen wie der EMI oder Sony BMG vermarktet.

☒